

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

026-1/21

Beschluss	
Nr. 28/21 A	vom 29.3.21
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 9, Familien,  
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:  
Köllner, Martina

Tel. Nr.:  
82-2463

Datum:  
04.02.2021

### 1. Betreff: Gebührenregelung für Notbetreuung Kita und Schulkindbetreuung

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Ausschuss für Familie und Jugend	01.03.2021	öffentlich
2. Gemeinderat	29.03.2021	öffentlich

### Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Ausschuss für Familie und Jugend empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- Die Gebühren für Kitas und Schulkinderbetreuung werden für die Zeit der pandemiebedingten Schließung ab Januar 2021 bis zur Öffnung der Einrichtungen erlassen. Die Gebühr für die reguläre Schließzeit zu Beginn des Jahres wird ebenfalls erlassen - auf eine Erstattung der Gebühr für 5 Tage pandemiebedingte Schließung im Dezember wird im Gegenzug jedoch verzichtet.
- Die Gebühren für die Notbetreuung ab Januar 2021 bis zur Öffnung der Einrichtungen sollen den satzungsmäßigen Gebühren der jeweils gebuchten Betreuungsform und der Mittagessenversorgung entsprechen. Diese werden jedoch auf einen Tagessatz heruntergebrochen und nur für die Tage erhoben, an denen tatsächlich die Notbetreuung und das Mittagessen genutzt wurde.
- Sollte es nach vollständiger Öffnung der Einrichtung zu einer erneuten Schließung der Kitas und Schulen/Schulkinderbetreuung kommen, wird den Eltern, die die Notbetreuung nicht in Anspruch nehmen, die Gebühr erlassen, für die Notbetreuung wird jedoch die normale Monatsgebühr erhoben, eine tageweise Abrechnung findet nicht statt. Die Eltern werden vor der Inanspruchnahme der Notbetreuung darüber informiert.
- Die Stadt empfiehlt den Kirchlichen Trägern (gleiche Gebühren wie die Stadt) analog zu verfahren.
- Alle Träger der Kinderbetreuung erhalten im Rahmen der vom Land zur Verfügung gestellten Ersatzmittel einen Ausgleich des Einnahmeausfalls auf Basis der städtischen Gebührensätze.

Empfehlung des Gremiums:	Beschluss des Gremiums:
<b>Ausschuss für Familie und Jugend</b>	<b>Gemeinderat</b>
vom <b>01.03.2021</b>	vom <b>29.03.2021</b>
<b>Ergebnis:</b> ungeändert beschlossen	<b>Ergebnis:</b> ungeändert beschlossen
<b>Abstimmungsergebnis:</b> Ja 20 Nein 0 Enth. 0	<b>Abstimmungsergebnis:</b> Ja 36 Nein 0 Enth. 0